

09.06.2017 – Nr. 44

Starker ADAC GT Masters-Einstand von DTM-Tabellenführer Lucas Auer

- DTM-Tabellenführer Auer Zweitschnellster im ersten Freien Training
- Mercedes-AMG-Markenkollege Maximilian Götz fährt Bestzeit
- Beide Rennen am Samstag und Sonntag live und in voller Länge bei SPORT1

Spielberg. Einen gelungenen Einstand feierte DTM-Spitzenreiter Lucas Auer (22/A, BWT Mücke Motorsport) auf dem Red Bull Ring im ADAC GT Masters. Als Zweiter im ersten Freien Training des dritten Saisonlaufs fehlten dem Österreicher lediglich 0,132 Sekunden auf die Bestzeit von Mercedes-AMG-Markenkollege Maximilian Götz (31/Uffenheim, Mercedes-AMG Team HTP Motorsport). Die beiden Rennen der „Liga der Supersportwagen“ werden am Samstag und Sonntag live und in voller Länge ab jeweils 13.00 Uhr von SPORT1 übertragen.

Götz trotzte den Temperaturen von fast 30 Grad und fuhr im Mercedes-AMG GT3 mit 1.28,427 Minuten die Bestzeit in der 90-minütigen Sitzung. „Wir haben während des Trainings ein paar Änderungen am Fahrzeug vorgenommen, die sehr positiv waren“ so Götz. „Ich bin am Ende des Trainings noch einmal rausgefahren. Dabei ist mir die Rundenzeit gelungen. Aber das sagt noch nicht viel aus, da wahrscheinlich alle Teams mit gebrauchten Reifen gefahren sind. Ich denke, wir sind gut aussortiert. Ich freue mich immer, hier in Österreich zu starten – auch weil mein Fanclub von hier kommt. Morgen werde ich sogar eine Lederhose tragen. Das ist bei mir Tradition.“

Hinter Götz kam Markenkollege Lucas Auer auf den zweiten Rang. Der Kufsteiner, der nach zwei Siegen in den ersten vier Rennen derzeit die DTM anführt, bestreitet am Wochenende seine ersten Rennen im GT-Sportwagen. Rang drei ging in der Auftaktsitzung an die Corvette von Jules Gounon (22/F) und Daniel Keilwitz (27/Villingen, beide Callaway Competition), dahinter platzierte sich mit Luca Stolz (21/Brachbach) und Luca Ludwig (27/Bornheim, beide Mercedes-AMG Team ZAKSPEED) ein weiterer Mercedes-AMG. Den fünften Rang sicherten sich Filip Salaquarda (33/CZ) und Markus Winkelhock (36/Schorndorf, beide BWT Mücke Motorsport) im besten Audi R8 vor den Tabellenzweiten Ezequiel Perez Compagnon (22/RA) und Mirko Bortolotti (27/I, beide GRT Grasser-Racing-Team). Direkt dahinter platzierten sich die Tabellenführer Robert Renauer (32/Jedenhofen) und Sven Müller (25/Bingen, beide Precote Herberth Motorsport) im besten Porsche 911.

Lucas Auer freut sich auf Debüt im ADAC GT Masters

Lucas Auer freut sich auf seine Premiere im ADAC GT Masters an diesem Wochenende. „Ich wollte schon in den vergangenen Jahren erste Rennerfahrungen im GT-Sportwagen sammeln, leider hat sich dies bisher nicht realisieren lassen. Jetzt hat es endlich geklappt“, so Auer. „Meine ersten Eindrücke vom Fahrzeug sind sehr positiv, auch wenn ich mich noch etwas an alles gewöhnen muss, denn der GT-Sportwagen unterscheidet sich schon ziemlich vom DTM-Fahrzeug. Aber ich habe mit Sebastian Asch einen sehr erfahrenen Teamkollegen, von dem ich viel lernen kann.“

Lamborghini mit Testbestzeit am Donnerstag

Mit einem Test am Donnerstag stimmten sich die Teams des ADAC GT Masters auf das Rennwochenende des ADAC GT Masters in Spielberg ein. Gesamtschnellster und Bester in der dritten Session des Tests war der Lamborghini Huracán von Rolf Ineichen (39/CH) und Christian Engelhart (30/Wolnzach, beide GRT Grasser-Racing-Team) mit einer Rundenzeit von 1.27,983

MEDIA INFORMATION

Minuten. Den Bestwert in der ersten Sitzung markierten die Mercedes-Piloten Luca Stolz und Luca Ludwig mit 1.28,062 Minuten, in der zweiten platzierten sich Jules Gounon und Daniel Keilwitz mit 1.28,072 Minuten in ihrer Corvette an der Spitze des Zeitentableaus.

24-Stunden-Sieger hoch motiviert für Red Bull Ring

Mit Rückenwind starten an diesem Wochenende Christopher Mies (28/Heiligenhaus), Kelvin van der Linde (20/ZA), Connor De Phillippi (24/USA) und Markus Winkelhock beim dritten Lauf des ADAC GT Masters. Vor knapp zwei Wochen gewann das Quartett das ADAC Zurich 24h-Rennen auf dem Nürburgring. Bereits am Donnerstag drehten sie einen Bericht für den ADAC GT Masters-TV-Partner SPORT1. Das Siegerfahrzeug, der Audi R8 LMS vom Audi Sport Team Land, wird bis zum 19. Juni im Audi Forum Ingolstadt ausgestellt.

Tickets für die Rennwochenenden sind online unter www.adac.de/motorsport erhältlich.

ADAC GT Masters-Kalender 2017

28.04.-30.04.2017	Motorsport Arena Oschersleben
19.05.-21.05.2017	Lausitzring (mit DTM)
09.06.-11.06.2017	Red Bull Ring/Österreich
21.07.-23.07.2017	Circuit Zandvoort/Niederlande
04.08.-06.08.2017	Nürburgring
15.09.-17.09.2017	Sachsenring
22.09.-24.09.2017	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de
 Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport